

Schwab-Guillod setzt nach Pilotphase auf Dolly-City-Sattelanhänger der Calag

Um die Früchte- und Gemüselieferungen zu optimieren, setzt der innovative Grossverteiler Schwab-Guillod AG auf den Dolly-City-Sattelanhänger der Calag.

Die Anhänger mit dem Dolly können für die Feinverteilung in innerstädtischen Regionen schnell zu Aufliegern umgebaut und an eine Sattelzugmaschine angekoppelt werden. Dadurch steigt die Effizienz beim Ausliefern und ein zeitintensives Umladen der Ware mit potenziellem Unterbruch der Kühlkette wird verhindert.

Die Ansprüche an das Logistikteam von Schwab-Guillod sind hoch. Mehrmals täglich liefert der Grossverteiler aus Müntschemier grosse Mengen Früchte und Gemüse an Kunden aus der ganzen Schweiz. Um die Frische der Ware zu garantieren wird der effiziente Transport klar vorgegeben. Hierfür setzt Schwab-Guillod eine moderne Transportflotte ein und arbeitet lokal mit ausgewählten Partnern, welche die Feinverteilung in den Stadtzentren übernehmen.

Genau für diesen Übergang – vom Anhängerzug für die Grobverteilung auf die Fahrzeuge der Partner fürs Verteilen in Stadtzentren – geht Schwab-Guillod einen eigenen, innovativen Weg und setzt auf den Dolly-City-Sattelanhänger der Calag.

Schnelles Umhängen

Die Lösung mit dem Dolly der Calag macht ein Umladen der Ware für die regionale Verteilung überflüssig. Denn dieselbe Einheit kann sowohl als Anhänger für den Transport als auch als Auflieger für das lokale Ausliefern der Ware verwendet werden. Dies verkürzt den Lieferprozess und steigert die Qualität und Frische der Ware beim Endkunden.

Der 1-Achs Kühlauflieger wird mit dem Calag Dolly als Frontachse zum klassischen Anhänger und kann so von Schwab-Guillod als normaler Sattelanhängerzug zur lokalen Partnertransportfirma geliefert werden.

Dort wird der Anhänger in nur wenigen Minuten durch Entfernen des Dollys zum Auflieger für einen Lastzug umfunktioniert und kann von den lokalen Partnern für die Feinverteilung übernommen werden. Da ein zeitintensives Umladen der Ware entfällt und diese den Kühlanhänger nicht verlässt, gibt es keinen Unterbruch der Kühlkette mehr. Die Ware kommt noch frischer im Laden an.

Dieses System bietet noch einen weiteren Vorteil für das Logistik-Team von Schwab-



Der Kühlanhänger des hinteren Lastwagens kann auch als Auflieger genutzt werden. Der Pilotversuch hat gezeigt, dass dieses System sehr effizient und ökologisch funktioniert.

Guillod. Beim Beladen des Fahrzeugs muss die Ladereihenfolge nicht mehr umgedreht werden, um das Umlagern beim Transportpartner zu kompensieren. Stattdessen kann der Anhänger direkt in der Reihenfolge befüllt werden, wie die Ware beim Kunden ankommen soll. Die Lösung mit dem Dolly hilft hier, eine potenzielle Fehlerquelle zu minimieren.

Effiziente Kühlung

Als Kühleraufbau der fünf Sattelauflieger dienen SP70 Kofferaufbauten der Marke SOR Iberica. Der selbsttragende GFK Vollkunststoffaufbau garantiert eine herausragende Wärmedämmung. Sämtliche Kunststoffbauteile sind dabei ringsum hermetisch geschlossen. Die Koffer haben eine Innenlänge von 7000 mm und Innenbreite von 2500 mm und bieten Platz für bis zu 17 Euro-Palette. Kombinierte Ankerschienen und eine rutschfeste Bodenoberfläche ermöglichen eine einfache Sicherung der Ware.

Für die Kühlung sorgen Carrier-Kühlanlagen. Für ein schnelleres Be- und Entladen sind alle Dolly-City-Sattelanhänger mit Mammuthelbühnen ausgerüstet.

Ökologisch sinnvoll

Die Lösung mit dem Calag Dolly bietet auch aus ökologischer Sicht Vorteile. So kann Schwab-Guillod mit nur einem Zugfahrzeug die Ware zum Logistikpartner transportieren und dort den Anhänger übergeben. Die lokale Feinverteilung wird anschliessend mit zwei Fahrzeugen gemacht, was wiederum effizienter ist.

Ziel von Schwab-Guillod ist es, in Zukunft die Feinverteilung komplett emissionslos abzuwickeln und auch in diesem Bereich eine Vorreiterrolle zu übernehmen.



Der Auflieger kann sich schnell in einen klassischen Anhänger verwandeln durch...



...das Dolly-System der Calag, das als Vorderachse des Anhängers genutzt wird.

Ab Februar 2020 lief der Pilot von Schwab-Guillod mit dem Dolly-City-Sattelanhänger im Grossraum Zürich. Und die Lösung hat überzeugt. Der Einsatz des Dollys wird nun von Schwab-Guillod auf weitere Regionen ausgeweitet.

Schwab-Guillod fand mit der Dolly-Lösung einen vielversprechenden Ansatz, um die Lieferprozesse möglichst einfach und effizient zu gestalten. Mit der Calag Carrosserie Langenthal AG fand sie einen Partner mit genügend Erfahrungen und Know-how im Fahrzeugbau, welcher die Wünsche schnell in die Tat umsetzt und die Realisierung von der Planung über den Prototypbau bis hin zum fertigen Produkt übernimmt. (P.D.)